

Notwendige Unterlagen

Sie brauchen finanzielle Unterstützung – wir brauchen dazu Unterlagen!

Damit wir uns bei einem Gespräch ein Bild über Ihre aktuelle Situation machen und Ihnen Lösungsmöglichkeiten aufzeigen können, bitten wir Sie freundlich, folgende Unterlagen bereitzustellen.

1. Lebenshaltungskosten

- Mietvertrag, letzte Anzeige des Vermieters über die Mietzinserhöhung oder –herabsetzung, sowie Quittung der letzten Mietzinszahlung
- aktuelle Versicherungspolice Krankenkasse für Sie bzw. die ganze Familie, sowie die letzten Prämienrechnungen. Wenn Sie Prämienverbilligung beantragt/erhalten haben: Entscheid der AHV.
- Versicherungspolice Hausrat / Haftpflicht und die letzte Abrechnung davon.
- Weitere Zahlungsverpflichtungen (offene Rechnungen, Alimente u.ä.)

2. Einkünfte und Vermögen

- Konto- und Sparheftauszüge des laufenden Jahres bzw. mind. 6 Monate zurück mit aktuellen Saldi. Bank-Depotauszug, wenn Wertschriften bei der Bank hinterlegt sind. Unterlagen Liegenschaften.
- Arbeitsverträge für Sie und alle erwerbstätigen Familienangehörigen im gleichen Haushalt.
- Lohnabrechnungen der letzten 3 Monate für Sie und alle erwerbstätigen Familienangehörigen im gleichen Haushalt.
- Rentenverfügungen und Zahlungsbelege, wenn Sie und / oder Familienangehörige irgendwelche Renten oder Taggelder erhalten (AHV, IV, EL, EO, BVG, SUVA, KK-Taggeld, usw.) – AHV-Ausweise
- IV-Antrag
- Abrechnungen der Arbeitslosenkasse der letzten 3 Monate für Sie und alle Familienangehörigen im gleichen Haushalt.
- Verfügung / Belege, Kleinkinderbetreuungsbeiträge, Alimentenbevorschussung, Stipendien.
- Unterhaltsvertrag, Trennungsurteil, Scheidungs- oder Vaterschaftsurteil wenn ein Anspruch auf Unterhaltsbeiträge bestehen – vormundschaftliche Beschlüsse/Urkunden.
- Freizügigkeitspolice der Beruflichen Vorsorge für jedes Haushaltsmitglied (ab 60. Altersjahr)
- Lebensversicherungs-Police

- Fahrzeugausweis(e) und Wertangaben(n)
- Beschlüsse von Fürsorgebehörden, die Sie direkt vor dieser Anmeldung in Wangen unterstützt haben.

3. Schulden

- Zusammenstellung und Belege über allfällige Schulden (z.B. Mietzins- und Krankenkassenausstände, Kleinkreditschulden).
- Verzeichnis über hängige Beteiligungen und Kopien von Pfändungsurkunden (diese können gegebenenfalls beim Betreibungsamt verlangt werden).

4. Weitere Unterlagen

- Bei Arbeitslosigkeit: Kündigungsschreiben und Arbeitszeugnisse.
- Schriftenempfangsschein oder Ausländerausweis.
- Passkopie bei ausländischen Klienten.
- Arztzeugnis/se, wenn Sie bzw. Ihr/e Ehegatte/Ehegattin ganz oder teilweise arbeitsunfähig sind.

Mit diesen Unterlagen ermöglichen Sie uns eine rasche Entscheidung, und dies liegt sicherlich in Ihrem Interesse.

Wichtig:

Folgende **Vermögensfreibeträge** werden einer Gesuch stellenden resp. unterstützten Person zugestanden, d.h. bei Beträgen, die höher sind, haben Sie keinen Unterstützungsanspruch:

für Einzelpersonen	Fr. 4'000.-
für Ehepaare	Fr. 8'000.-
für jedes minderjährige Kind	Fr. 2'000.-

maximal Fr. 10'000 pro Familie

**Die Fürsorge bezahlt / übernimmt keine bestehenden
Schulden / offenen Rechnungen!**

[zurück zur Musterabteilung](#)